

## Praktikumsbericht UNCSO – 02/2025



Im Rahmen eines Praktikums haben wir, Anna-Lena und Celine, einige Zeit bei UNCSO in Usakos, Namibia, verbracht. UNCSO ist ein Ort, der sich sofort vertraut anfühlt. Eine kleine Organisation, die Kindern und ihren Familien Sicherheit, Struktur und einen geschützten Raum im Alltag bietet. Geleitet wird das Projekt von Marianne, deren Engagement, Erfahrung und klare Haltung die Arbeit seit vielen Jahren tragen. Ihre Nähe zu den Kindern und ihre Verlässlichkeit sind im gesamten Center spürbar.

Unser Alltag im Center war vielfältig und lebendig. Wir begleiteten die Kinder beim Essen, beim Lernen und bei alltäglichen Routinen. Nachmittage waren gefüllt mit Spielen, Musik, Bewegung und kreativen Angeboten. Auch Gespräche mit Eltern, Hausbesuche und organisatorische Aufgaben gehörten dazu. Diese Einblicke haben uns nicht nur fachlich, sondern auch persönlich sehr bewegt. Sie machten sichtbar, wie komplex die Lebenssituationen vieler Familien sind.



Die Arbeit bei UNCSO lebt von klaren Strukturen und gleichzeitig von Vertrauen. Eigene Ideen waren willkommen und Verantwortung wurde geteilt. Gerade am Anfang forderte das Mut und Selbstreflexion. Mit der Zeit wuchs daran nicht nur unser Zutrauen in die eigene Arbeit, sondern auch das Gefühl, wirklich Teil des Projekts zu sein. Die Zusammenarbeit im kleinen Team war offen, unterstützend und von echtem Miteinander geprägt.

Besonders prägend war für uns der Umgang mit Sprache. Viele verschiedene Sprachen gehören zum Alltag im Center. Englisch ist oft nur eine gemeinsame Brücke. Trotzdem entstand Nähe ganz selbstverständlich. Über Spiele, Musik, Gesten und gemeinsame Aktivitäten entwickelten sich Vertrauen und gegenseitiges

Verständnis. Diese Erfahrungen haben uns gezeigt, dass Beziehung oft stärker ist als Worte.

Namibia hat uns auf vielen Ebenen berührt. Armut und soziale Ungleichheit sind sichtbar und Teil des Alltags vieler Kinder. Gleichzeitig haben wir eine enorme Lebensfreude erlebt. Die Kinder begegneten uns mit Offenheit, Humor und Herzlichkeit. Diese Stärke hat uns tief beeindruckt und unseren Blick auf eigene Selbstverständlichkeiten verändert.

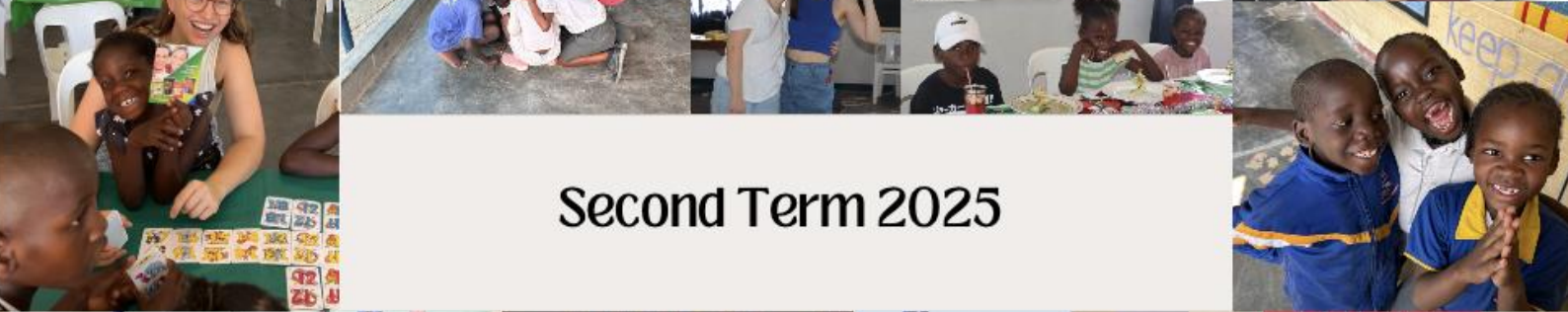


Auch außerhalb des Projekts konnten wir das Land kennenlernen. Usakos ist ruhig und überschaubar und der Alltag ist klar strukturiert. An den Wochenenden eröffnete sich uns ein ganz anderes Namibia, mit weiter Landschaft und beeindruckender Natur. Wir durften unglaublich schöne Orte bereisen und konnten dank der großen Unterstützung von Marianne und Sakkie einmalige Erinnerungen schaffen.

Unsere Zeit bei UNCSO war mehr als eine berufliche Erfahrung. Sie war geprägt von Begegnungen, die nachwirken. Von kleinen Momenten, von Lachen, von Nähe. Wir haben viel gegeben, aber ebenso viel zurückbekommen. Die Zeit in Usakos hat unseren Blick auf Bildung, Verantwortung und Menschlichkeit nachhaltig verändert und wird uns lange begleiten.

Danke an alle, insbesondere Marianne und Sakkie, die uns in ihre Familie aufgenommen haben. Wir sind unglaublich dankbar für eure offenen Arme und für dieses wundervolle Zuhause !

*Anna-Lena & Celine*



Second Term 2025

